

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 84 (1958)
Heft: 47

Rubrik: Nebis Wochenschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Mit oder ohne?

-Ohne- haben Sie zu trockene Zimmerluft. Da nehmen die zerrissenen Schleimhäute jede Infektion auf. Mit dem bewährten Zimmerluftbefeuchter

Casana

beugen Sie gegen Infektion vor.

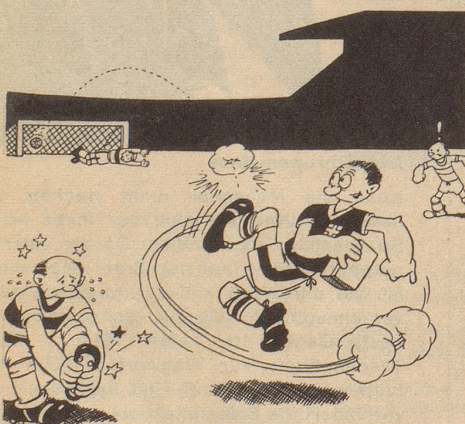
Verkauf in allen Geschäften, die Haushaltsartikel oder Eisenwaren führen, ab Fr. 9.80. Vergessen Sie nicht, Ihren CASANA jetzt mit einer neuen Verdunsteinlage zu versehen.
Hersteller: Alfred Stöckli Söhne, Netstal/GI

3



CAFÉ - CONDITOREI
MERKATORIUM
RESTAURANT
W. BEGLINGER

ST. GALLEN, St. Leonhardstr. 32



**Ein Goal, ein Goal, das dritte schon!
Ein Bombenschuss von Pietro Sohn!
Zu diesem Goal wär's nie gekommen,
hätt' Meyer LEBEWOHL* genommen!**

* Gemeint ist natürlich das bekannte, von vielen Aerzten empfohlene Hühneraugen-Lebewohl, mit druckmilderndem Filzring für die Zehen (Blechdose) und Lebewohl-Ballenpflaster für die Fußsohle. (Couvert.)
Packung Fr. 1.55, erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.

Jetzt Lebewohl auch flüssig, speziell gegen Warzen.

Tessin

Die Italienisch-Kurse für im Tessin lebende Deutschschweizer waren ein großer Erfolg, und die Tessiner Behörden sind darob sehr erfreut. Wir schließen uns dieser Freude von Herzen gerne an. Denn es ist gut, daß im Tessin lebende Deutschschweizer italienisch lernen. Nur so kann auf die Dauer verhindert werden, daß im Tessin lebende Tessiner Deutschkurse zu besuchen gezwungen sind.

Obstsegen

In Altstätten SG wurde das neue Wasserreservoir mit 250 000 Litern Most gefüllt. Dasselbst ist das Bassin der Badeanstalt als Saftbehälter für eine Million Liter vorgesehen. In Dozwil TG wurde eine Kammer des Wasserreservoirs mit Most gefüllt. Durch die Gärung lief der Most in die Wasserkammer hinüber und gelangte als «Gespritzten» in die Haushaltungen. – Im Wallis hätte man für solchen Segen einen viel einfacheren Weg gefunden. Den in die Rhone

Radio

In der Sendung für die Frauen «Erheyt und erlogel» (Studio Basel) erlaucht: «Die Männer, won ych kenn, wurden ihr Läbe lang nie ine Schpiegel luege, wenn si nit bym Rasiere müefste!»

III 1001 Bern

Wenn es 1,7 Millionen Schweizern an einem abzeichenlosen Sonntag ungewohnt vorkommen sollte, nicht den üblichen Obolus spenden zu dürfen, und wenn sie dafür am Montag zum Postamt eilen und den Franken auf obgenanntes Konto einzahlen, so retten sie damit den Hauptbau des Briger Stockalperpalastes!

Rapperswil

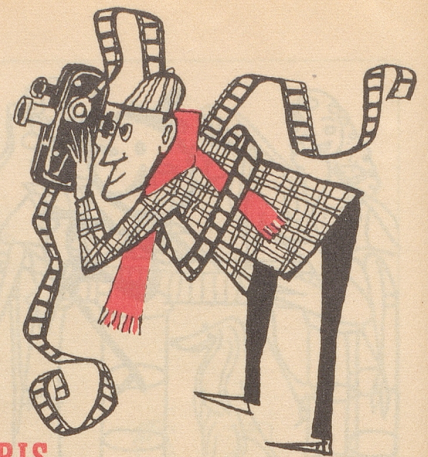
England schenkte der Schweiz ein 2 Meter langes Modell des Schlosses Windsor, das in Rapperswil aufgestellt wird. Eine solche Maßnahme hat sich schon längst aufgedrängt. Nachdem die Schweizer doch durch die illustrierte Weltpresse intimstes Wissen besitzen über das Leben am englischen Hof, freuen sie sich, anhand eines Schloßmodelles ihre Kenntnisse noch wesentlich vertiefen zu können.

Sport

Anlässlich des von der Schweiz verlorenen Fußball-Länderspieles gegen Holland diskutierten der Sottens-Reporter Lelio Rigassi und der Ex-Nationalspieler Morand über die Zukunft des Schweizer Fußballes und sie wandten sich heftig gegen die Auffassung, man müsse mindestens 1 m 75 groß sein, um gut Fußball spielen zu können. Daß wir in der Schweiz keine großen Fußballspieler haben, hat aber nichts mit der Körperlänge zu tun.

Technik

Sowjetischen Wissenschaftern soll es gelungen sein, einen Druck von 5 Millionen Atmosphären zu erzeugen. Nun ja, im Erzeugen von Druck und gedrückten Atmosphären waren die Sowjets von jeher Meister.



NEBIS WOCHENSCHAU

An der Kamera: Röbi, wäss, Boris, bi und Argus

Frankreich

Die Akademie der Wissenschaften gab bekannt, daß die Forschungen zur Entdeckung des nuklearen Phänomens «Blaues Licht» vom französischen Professor Lucien Mallet eingeleitet worden seien und nicht vom diesjährigen russischen Nobelpreisträger Pawel Tscherenkow – Wie aus Stockholm verlautet, soll ein zusätzlicher Nobelpreis geschaffen werden. Für unglückliche Verteilungen des Nobelpreises!

Mode

Der amerikanische Modeverband hat die Gattin von Präsident Eisenhower zur bestangezogenen Frau der USA erklärt. Jayne Mansfield und Marilyn Monroe sollen noch im Kampf um den Titel der bestausgezogenen liegen.

Mexico

In Mexico fand der dritte Weltkongreß für Straßenverkehrsprobleme statt. Man erfuhr dort, daß die größte Straße der Welt bald fertig sei und die Automobilisten bald hindernisfrei von Alaska nach Patagonien fahren können. Erstaunliche Leistung! Hoffen wir, die eidgenössische Delegation habe dort so viel gelernt, daß wir bald einmal auch hindernisfrei von Hinterriedholz nach Niederbipp fahren können!

Jugoslawien

Die ersten Spesen der neuesten Annäherung Titos an den Westen hatte Amerika zu tragen; aber jetzt ist die Reihe an der Bank von England, den Beutel zu öffnen, da der jugoslawische Außenminister in London um einen erheblichen Pfundkredit ersuchte. – Die Händel zwischen Tito und Chruschtschew kommen den Westen teuer zu stehen.

Nebelspalterliches

Der Nebelspalter-Karikaturist Jean Leffel wurde anlässlich einer internationalen Ausstellung humoristischer Zeichnungen in London von der Jury als bester Teilnehmer ausgezeichnet. Ueber diese Ehrung freuen sich der Verleger, die Redaktoren, die Mitarbeiter und die Leser des Nebelspalters ganz besonders.

England

Viele Engländer protestieren durch die Presse immer wieder, daß die ausländischen Gäste bei der Einreise in das Königreich vom englischen Zoll so streng kontrolliert werden. Man hat schon die verschiedensten Erklärungen gesucht für dieses heute überholte und wenig gastfreundliche Verfahren. Die Behauptung, man nehme die Ausländer beiseite, um herauszufinden, wieviele von ihnen durch die «Come-to-Britain»-Werbekampagne zum Besuch Großbritanniens angeregt wurden, dürfte aber an den Haaren herbeigezogen sein.

Amerika

Die Artisten-Gewerkschaft Amerikas, die alle Aufführungen kontrolliert, darf keine Künstler auftreten lassen, die zur kommunistischen Partei gehören. Nun aber soll im Rahmen des «Kulturaustausches» eine russische Truppe in USA auftreten, und das amerikanische Staatsdepartement befindet sich in einem Dilemma, da die russischen Künstler natürlich Parteimitglieder sind. Vielleicht findet

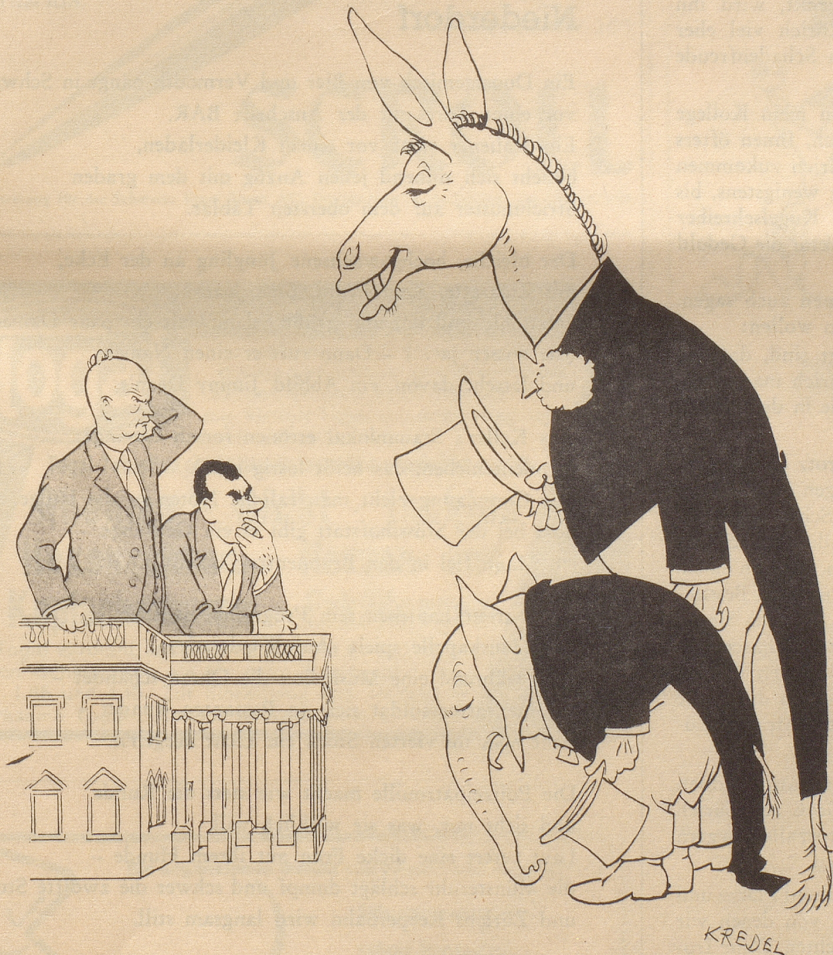
sich aber doch eine Masche im amerikanischen Gesetz? Vielleicht auf dem Umweg über die Menagerie? Ist doch jeder, der einer kommunistischen Partei angehört, ein Kamel ...

*

Gouverneur Thomson aus Wisconsin, dem Staate, aus dem der «Wisconsin Swiss Cheese» stammt, gab bekannt, daß gegenwärtig die Verwendung von Käse als Zigarettenfilter studiert werde, da Filter aus pulverisiertem Käse mehr Teerstoffe und Nikotin zurückhalten. – Bald wird es im Zigarettenlädeli heißen: Wändsi mit Gorgonzola oder mit Limburger?

Pferdesport

Russische Rennpferde werden sich erstmals in Amerika mit ihren «kapitalistischen» Artgenossen messen. Auf ihrer Durchreise per Flugzeug in Berlin zeigte sich, daß sie die ersten Gesandten des Sowjetsportes sind, die ohne Begleitung von Kommissaren in den Westen kamen.



Enttäuschung im Weissen Haus

«By god - Dick, das hatte ich mir anders vorgestellt!»

HOTEL BRISTOL+BEAUSITE

Grindelwald

Neu renoviert
Wiedereröffnung 6. Dezember
Grillroom - Bar - Dancing
SPINNE

Tabatil

Die
Zahnpasta für Raucher
gibt weisse Zähne
und reinen Atem

SB BÜFFET
ST.GALLEN

o. KAISER-STETTLER



Hautschutzsalbe
GYLSOLID
GLYZERIN

(seit 16 Jahren erprobt)

Risse, Schunden und Hautschäden, entstanden durch harte oder nasse Arbeit, verschwinden. GYLSOLID GLYZERIN, vor und nach der Arbeit hauchdünn eingerieben, wirkt vorbeugend, pflegt und schützt Haut und Hände. GYLSOLID ist das erprobte, sparsame Hautpflegemittel der Hausfrau und des Werktätigen.

Verlangen Sie in Apotheken und Drogerien: Dosen zu Fr. —.65, —.95, 4.50, Tube Fr. 1.65, Topf Fr. 2.55.

Gratismuster beim Hersteller:

H. Ziegler, Monopol Produkte, Kilchberg ZH

EIN BUCHGESCHENK?

Dann eines der beliebten Humorbücher
des Nebelspalter-Verlages Rorschach

Neu! echter **Rössli-holländer** aus dem neuartigen luftdichten Beutel 75cts